

Rösbergs Wehr hatte eingeladen, und die Bürger feierten

Dorfolympiade und Tag der offenen Tür



Foto: Frank Engel-Strebel

Einmal

"Probefliegen", bitte. Beim Tag der offenen Tür ein Spaß, der hoffentlich als Ernstfall nie eintreten wird.

Bornheim-Rösberg (FES). Nach den sportlichen Disziplinen, hieß es Chillen und Feiern bei der Cocktailparty. Hier mixten die Feuerwehrfrauen - federführend Sandra Cader - kreative Cocktails. Favorit von Löschgruppenführer Brandoberinspektor Rolf Driller war der "Flying Hirsch" - eine Mischung aus "Red Bull" und "Jägermeister". Am Sonntag öffneten die Kameraden die Türen des Gerätehauses, luden ein zur Fahrzeugshow und boten Kulinarisches, vom gut bestückten Kuchenbuffet, das die Frauen der Wehrleute organisierten, bis hin zu Deftigem vom Schwenkgrill, hier zeichneten die aktiven Kollegen

verantwortlich. Für die Kleinen gab es eine große Hüpfburg auf dem Schulhof. Rolf Driller freute sich über die großartige Resonanz der Rösberger: die Teilnahme war an beiden Tagen "bombastisch". "Ich freue mich auch, dass sich so viele Bürger für unsere ehrenamtliche Arbeit interessieren", so Driller weiter. Die Rösberger kamen nicht zur zum Gucken und Feiern, Driller geht davon aus, dass am Wochenende drei neue aktive Kameraden gewonnen werden konnten. Sie werden demnächst in einem Lehrgang geschult. Insgesamt sieht sich die Wehr in dem Höhenort gut aufgestellt mit derzeit 28 Aktiven und 15 Jugendlichen bei der Jugendfeuerwehr. "Der Nachwuchs ist somit gesichert", betonte Jugendwart Harald Schmitz. Interessenten können sich über die Arbeit der Löschgruppe auf der neuen Internetpräsenz unter www.feuerwehr-rösberg.de informieren.

[Empfehlen](#)

Letzte Änderung: Mittwoch, 01.06.2011 11:10 Uhr